

Gottesdienst mit Jonathan

Wer kennt noch „Jonathan und Laurant“, ein Liedermacher-Duo, das in den 80er und 90er Jahren durch die Republik zog?

Was aus Laurant wurde, weiß ich nicht, Jonathan Böttcher jedenfalls gab mit seinen sehr eingängigen, zart vorgetragenen und berührenden Liedern dem „Jubilate“-Gottesdienst am 25. April eine besondere Note.

Wer vielleicht schon am Freitag im Kinderkonzert oder am Samstag im Konzertabend mit Liedern von Reinhard Mey dabei war, konnte ahnen, dass dieser Sonntag, der so unaufgeregt daherkam, etwas Außergewöhnliches bereithalten würde.

Wolfram Seeger brachte es in seiner Predigt zum Weinstock und den Reben auf den Punkt: Reich ist nicht, wer viel hat, sondern wer viel geben kann. Denen, die dabei waren, wurde viel gegeben. Danke.

Jürgen Heins



Fremde Federn

